

PRESSEMITTEILUNG

Bremen, 28.09.2009



Erneute Auszeichnung für das Projekt ›KonTakt‹ mit der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen



Sonderpreis ›Lebenskunst lernen‹ für das integrative Tanztheater-Projekt ›KonTakt‹ im bundesweiten Wettbewerb »MIXED UP« 2009 der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) e.V.

Nach dem Preis ›Fair bringt mehr‹ wurde das richtungsweisende Tanzprojekt ›KonTakt‹, das im März 2008 seine umjubelte Uraufführung feierte, am 21. September 2009 erneut ausgezeichnet.

Der unter der **Schirmherrschaft der Bundesministerin Ursula von der Leyen** ausgerichtete Wettbewerb ›MIXED UP‹ lobte ›KonTakt‹ als besonderes Beispiel dafür, wie es mit Kunst und Kultur gelingen kann, soziale und kulturelle Barrieren zu überwinden. Das Projekt wurde aus über 250 Einsendungen für den **Sonderpreis ›Lebenskunst lernen‹** ausgewählt.

Für das integrative und generationsübergreifende Projekt unter der künstlerischen Leitung des Bremer **Choreographen Alexander Hauer** und der musikalischen Leitung des **Dirigenten Alexander Shelley** wurden völlig verschiedene Gruppierungen aus der Metropolregion Bremen-Oldenburg erfolgreich vernetzt: mit der **Deutschen Kammerphilharmonie Bremen** ein international agierendes Spitzenorchester sowie vier verschiedene Primar- und Sekundar-Schultypen, eine Werkstatt für Menschen mit Behinderung, ein Verein für Menschen mit Behinderung, eine Gruppe Landfrauen und freischaffende Künstler. Insgesamt etwa 150 Beteiligte aus den Städten Bremen, Syke, Ganderkesee und Bassum – mit und ohne ›Handicap‹. Neben dem Aspekt der sozialen Integration war ›KonTakt‹ durch die Beteiligten aus verschiedenen Städten der Metropolregion Bremen-Oldenburg auch ein außergewöhnliches Beispiel für die Kreativität und Stärke dieser kommunalen Kooperationen sowie für deren Ausstrahlung in den gesamten Nordwesten und darüber hinaus. Die Auszeichnung mit dem im bundesweiten Wettbewerb vergebenen Preis ›Mixed Up‹ belegt diese überregionale Ausstrahlung des Projektes aus der Metropolregion eindrucksvoll.

Tom Braun vom BKJ unterstrich in seiner Laudatio die einzigartige Umsetzung des verbindenden Gedankens zwischen den unterschiedlichen sozialen und räumlichen Gruppen: »Da, wo unser Schulsystem und unser Kulturwesen immer noch in einer Logik der Trennung denken und handeln, haben Sie Bildungsbarrieren abgebaut. Sie haben Möglichkeiten geschaffen, Vielfalt als Ressource und Lernfeld für eine belastbare Lebenskunst zu aktivieren.«

Den mit 2.500€ dotierten Preis nahm bei der Hamburger Preisverleihung auf Kampnagel das **Förderzentrum für soziale und emotionale Entwicklung Ev.-Luth. Wichernstift Ganderkesee** stellvertretend für alle an ›KonTakt‹ Beteiligten entgegen.

Die Partner der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen



Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen

Enno Samp, Leitung Fundraising, PR und Events, Kulturhaus Stadtwaage, Langenstraße 13, 28195 Bremen

Tel +49 (0)421-9 58 85-20, Fax +49 (0)421-9 58 85-11, e.samp@kammerphilharmonie.com,

Tine Klier, text+pr, Contrescarpe 8, 28203 Bremen

Tel +49 (0)421-5 65 17-29, Fax +49 (0)421-5 65 17-11, klier@mueller-text-pr.de, www.mueller-text-pr.de